



Friedstraße 23, A-1210 Wien
Tel.: +43/1/263 23 12-0 Fax: -20
office@bildungsmanagement.at
<http://www.bildungsmanagement.at>



Masterlehrgang

„PSYCHOSOZIALE BERATUNG / LEBENS- UND SOZIALBERATUNG“

Abschluss im November 2009

Single-Dasein im ländlichen Raum.

Wie sehen Singles ihre Situation selbst?

Evelyn Greimeister

evelyn@sweb.st

Zusammenfassung:

Die Masterthese „Single-Dasein im ländlichen Raum. Wie sehen Singles ihre Situation selbst?“ soll beantworten, mit welchen Erfahrungen, Einstellungen, Überzeugungen und Emotionen die am Land lebenden Singles vertraut sind, sowie mit welchen Ängsten, Zweifeln und Bedenken sie sich konfrontiert sehen. Die Erhebung der Daten erfolgte mittels episodischer Interviews. Das Ergebnis der Auswertung zeigt, dass Singles ein eigenständiges Leben führen, ihre Individualität genießen und das Single-Dasein mit all seinen Vorzügen und Konsequenzen erleben. Sie sind mit permanenter Sehnsucht und anderen intensiven Emotionen konfrontiert. Alleinstehende sind offen für eine Partnerschaft und wünschen sich, erobert zu werden. Intimität, emotionale Nähe und Sexualität im engeren Sinn werden vermisst, wenngleich ein soziales Netzwerk vorhanden ist. Singles sehen sich von früheren Trennungserfahrungen sowie von der Gesellschaft und deren Sicht auf das Single-Dasein beeinflusst.

Abstract:

The masterthesis "Single life in the rural area – how do single persons see their situation?" shall answer which experiences, attitudes, convictions and emotions the single persons living in the country have as well as which fear, doubt and consideration they are confronted with. The data were ascertained by episodic interviews. The result of the analysis shows that single persons live an independent life, enjoy their individuality and live the single-life with all its advantages and consistencies. They are confronted with permanent longing and other intensive emotions. Single persons are ready for a new spouse and they wish to be conquered. Intimacy, emotional proximity and sexuality are missed, a social network exists and single persons are influenced by former experiences of separation and also by the society.